

ERNST WASMUTH, Architekturverlag, Architekturbuchhandlung
und Kunstanstalten A.-G., **Berlin W. 8.**
• • • • Markgrafenstrasse 35 • • • •

Heute versandten wir **zur Fortsetzung**
Lieferung 4 von

Moderne Malereien

von **Anton Seder**

Professor, Direktor der Kunsthandwerkerschule zu Strassburg i. E.

5 Tafeln 35×50 cm in Farbendruck. Preis M. 10.— ord., M. 7.50 netto, M. 7.— bar.

Zur tätigen Verwendung empfehlen wir:

Architektur-Konkurrenzen

herausgegeben von

Hermann Scheurembrandt, Architekt.

Format 21×29 cm.

Jeder Band umfasst **12 Hefte.**

Jährlich erscheint **ein Band.**

Preis pro Band — 12 Hefte von je 32 Seiten — im Abonnement 15 M. ord., 10.80 M. no., 10.20 M. bar.

Frei-Exemplare 7/6. — Einzelne Hefte kosten 1.80 M. ord., 1.20 M. bar.

Erschienen sind 4 Hefte.

- Heft 1 enthält:
- a) **Konzert- und Gesellschaftshaus für Königsberg.**
 - b) **Sparkassengebäude für Kufstein.**
- Heft 2/3 (Doppelheft): **Kursalon und Heilbad für Teplitz-Schönau.**
- Heft 4:
- a) **Hallenschwimmbad in Iserlohn.**
 - b) **Realschulgebäude für Eisleben.**

Die Sammlung bringt für diesen billigen Preis ein reichhaltiges Studien-Material, das **Architekten, Baumeistern, Technikern, Baugewerkschulen etc.** von hohem Wert ist.

Zu umfassender Propaganda liefern wir das **1. Heft als Probeheft berechnet**, doch schreiben wir verloren gehende Exemplare gut.

==== **Die Hefte der Kontinuation werden mit Einzelberechnung geliefert.** ====

Ausführliche **Prospekte** stehen in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Die Tapezierkunst

von

F. Sauvage, Architekt, und Adolf Eckhardt, Maler.

Fünf Lieferungen von je zehn Tafeln Farbendruck nach Originalaquarellen.

Preis pro Lieferung 20 Mark ord., 15 Mark netto, 14 Mark bar.

Die Zeit der Antiquitätensucht mit dunklen vollgepfropften Räumen und mittelalterlichen Begriffen von Reinlichkeit und Bewohnbarkeit der Behausung ist vorüber.

An ihre Stelle ist das Verlangen **nach Licht und Farbenfreudigkeit** getreten.

Die **Tapezierkunst** kommt diesem Verlangen am leichtesten entgegen, denn hier handelt es sich um ein leicht bewegliches und billiges Material, das am ehesten allen künstlerischen Intentionen Folge leistet.

In vorliegender Veröffentlichung ist dieser neuen Anschauung weitgehend Rechnung getragen: Wandverkleidung und Gewebe in leichter Ornamentierung, die Ausgestaltung von Fensternischen, die Gliederung der Fenster, vor allem jedoch die Gesamtfarbestimmung eines Raumes im Zusammenhang mit den einzelnen Möbeln, dem Bodenbelag sind zu glücklichem Einklang herausgearbeitet.